



M 1: Zerstörte deutsche Stadt, 1945

Viele Menschen wurden nach dem Krieg aus ihrer Heimat vertrieben. Geschwächt durch Hunger, Kälte und Erschöpfung kamen 1945 etwa 12 Millionen Vertriebene und Flüchtlinge in den verbliebenen Gebieten Deutschlands an. Zusammen mit der dort lebenden Bevölkerung mussten sie einen Neuanfang starten. Infolge der

Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs fehlte es an Wohnungen, Nahrung und Heizmaterial. Der Kampf um das tägliche Überleben bestimmte den Alltag. Viele Menschen mussten sich eine Wohnung teilen oder lebten in Notunterkünften. Nahrungsmittel wurden durch Lebensmittelkarten zugeteilt. Kinder erhielten eine Schulspeisung.



M 2: In eine ungewisse Zukunft: Flüchtlinge aus den Ostgebieten

1 Starthilfe
Nutzt diese
Begriffe:
Flüchtling,
Zerstörung,
Notunterkunft,
Lebensmittel-
karte



1 Beschreibe die Lebensbedingungen im Nachkriegsdeutschland.